



Dje Leidenschaft für Fortschritt



Nicht weniger als das nächste Level.

Das erwarten unsere Kunden – für ihre Technologien, ihre Visionen, ihre Zukunft.

Warum uns das gelingt? Weil wir Begegnungen schaffen. Weil bei uns neue Herausforderungen immer auf die jeweils besten Experten unseres Teams treffen.

Und weil wir das Management der Personalkosten für Sie übernehmen. Weil wir Technologien mit Menschen verbinden. Für Engineering und IT. Das ist unsere Passion.

Starten Sie mit uns in das nächste Level.

FERCHAU GmbH
Zentrale
info@ferchau.com





PREMIUM-PARTNER







AUSRÜSTER







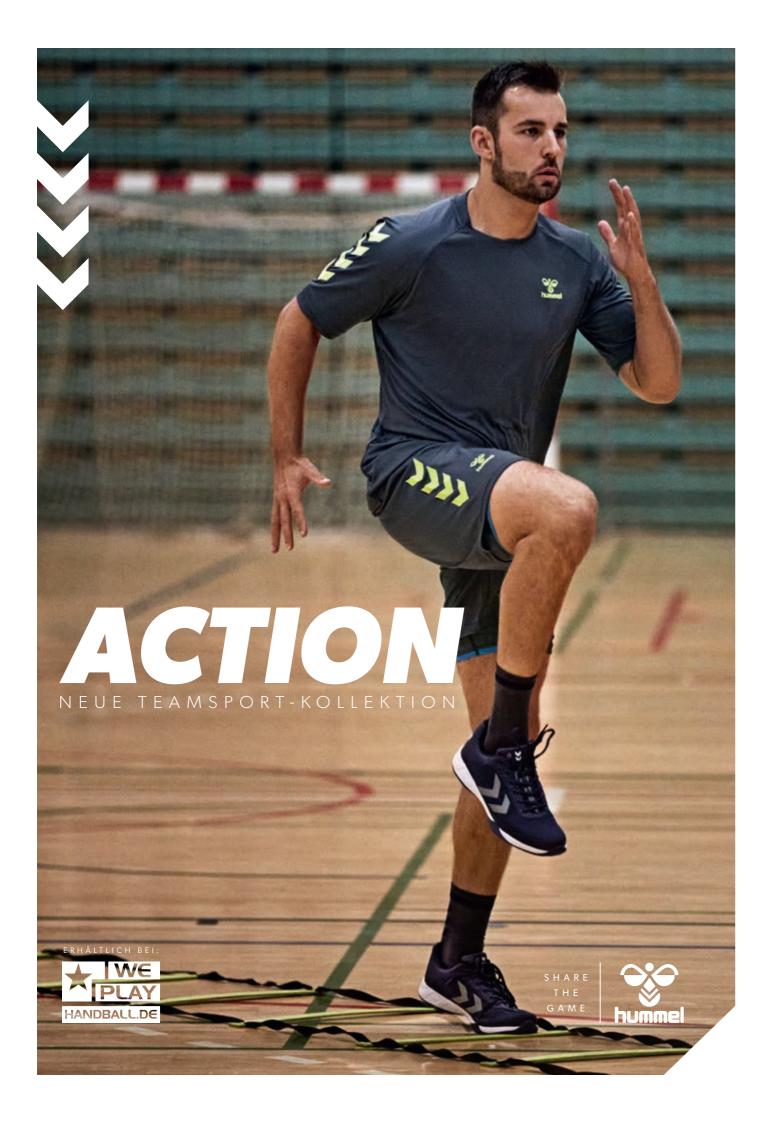
MEDIEN-PARTNER







Connecting People and Technologies for the Next Level









Liebe VI Gummersbach-Familie,

wir blicken zurück auf einen spannenden und gelungenen Saisonstart. Nach insgesamt sieben ausgetragenen Duellen behaupten wir derzeit mit 12:2 Punkten die Tabellenspitze der 2. HBL. Besonders erfreulich dabei ist, dass unsere Mannschaft – im Vergleich zur vergangenen Spielzeit – auch auswärts ihre Leistung abrufen kann und somit auch in der Fremde erfolgreich ist. Einen besonders großen Rückhalt gibt uns dabei unser Torhüter Matthias Puhle, der von Spiel zu Spiel eine super Leistung abruft und derzeit mit einer Fangquote von 40 Prozent der zweitbeste Keeper der Liga ist. Aber auch unsere Neuzugänge, allen voran Kapitän Timm Schneider, haben sich schnell in die Mannschaft integriert, zeigen konstante Leistungen und den Wert ihrer Verpflichtung.

Nachdem wir am sechsten Spieltag zum ersten Mal eine Spielverlegung aufgrund eines Coronafalls beim Gegner Wilhelmshavener HV miterleben mussten, bestritten wir am 15. November das Spitzenspiel gegen den bis dato verlustpunktfreien Handball Sport Verein Hamburg in der heimischen SCHWALBE arena. Unter Zuschauerausschluss konnten wir den Hamburgern mit einem knappen 26:25-Heimsieg die ersten Zähler der Saison abknöpfen. Bereits sechs Tage später begrüßten wir zum nächsten Topspiel den Drittliga-Aufsteiger Dessau-Roßlauer HV 06 in der Heimat. Nach einer zähen Anfangsphase konnten wir auch dieser Bewährungsprobe standhalten und die bisherige Überraschungsmannschaft, die als Tabellenführer aus Sachsen-Anhalt anreiste, schlussendlich deutlich und souverän mit 34:26 besiegen.

Bis zum achten Spieltag der 2. HBL blieben wir mannschaftsintern vom Coronavirus verschont, doch am Tag des Auswärtsspiels bei der DJK Rimpar Wölfe mussten wir zum ersten Mal eine Corona-Infektion eines Spielers kommunizieren und das Duell vorerst auf unbestimmte Zeit verschieben. Davon betroffen war auch das für drei Tage später geplante Derby am 28. November beim TuS Ferndorf. Nichtsdestotrotz blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und hoffen, dass alle gesund aus dieser Situation herauskommen und wir im Dezember da weitermachen können, wo wir aufgehört haben.

Zwar haben wir uns mittlerweile an die mehr als ungewohnte Situation mit dem Coronavirus und die Spiele ohne euch Fans in der SCHWALBE arena gewöhnt, dennoch fehlt ihr uns sehr und wir hoffen, dass wir euch so schnell wie möglich wieder in unserem Wohnzimmer begrüßen dürfen, um zusammen weitere Siege zu feiern! Gemeinsam können wir auch diese schwierige Zeit überstehen! Wir danken euch von ganzem Herzen für eure Unterstützung und euren Rückhalt.

Ever Vff Gummersbach

DIE MANNSCHAFT 2020/21







#2/ Matthias Puhle



#25 Lasse Hasenforther



#3 Julius Fanger

RM

RL

RR



#19 Timm Schneider



#22 Fynn Herzig



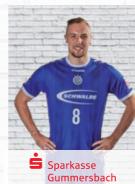


#24 Luis Villgrattner



#23 Malte Meinhardt

#2 Tobias Schröter



#26 Raul Santos

#8 Lukas Blohme



#// Mathis Häseler



#/8 Alexander Hermann #30 Tom Kiesler





#32 Robin Haller



#4 Ellidi Vidarsson

KM



#9 Tin Kontrec



#40 Jonas Stüber



#77 Janko Božović





Danke,

dass ihr zeigt, dass Superhelden Masken tragen.

2020 hat gezeigt: Mit Zusammenhalt lassen sich die größten Herausforderungen meistern.

#DankeDafür

Wir machen uns weiterhin für die stark, die sich für unsere Gemeinschaft stark machen. Damit wir auch 2021 gemeinsam allem gewachsen sind.

unter: sparkasse.de/ danke







DAS	TEA	M				
Nr	Pos.	Nachname	Vorname	Nation	Geburtstag	Größe
12	TW	Valério	Diogo	POR	10.02.99	194 cm
21	TW	Puhle	Matthias	GER	11.10.85	192 cm
25	TW	Hasenforther	Lasse	GER	12.08.97	191 cm
2	RA	Schröter	Tobias	GER	23.01.93	183 cm
3	RM	Fanger	Julius	GER	17.11.02	189 cm
4	KM	Vidarsson	Ellidi	ISL	15.11.98	192 cm
8	RA	Blohme	Lukas	GER	07.11.94	189 cm
9	KM	Kontrec	Tin	CRO	09.09.89	196 cm
11	RA	Häseler	Mathis	GER	25.06.02	189 cm
18	RL	Hermann	Alexander	AUT	10.12.91	192 cm
19	RM	Schneider	Timm	GER	15.06.88	196 cm
22	RM	Herzig	Fynn	GER	16.09.98	194 cm
23	LA	Meinhardt	Malte	GER	02.09.96	189 cm
24	RM	Villgrattner	Luis	GER	23.07.98	185 cm
26	LA	Santos	Raul	AUT	01.06.92	179 cm
30	RL	Kiesler	Tom	GER	24.04.01	188 cm
32	RL	Haller	Robin	GER	20.04.86	191 cm
40	KM	Stüber	Jonas	GER	02.05.99	184 cm
77	RR	Božović	Janko	AUT	14.07.85	203 cm
С		Sigurdsson	Gudjon Valur	ISL	08.08.79	187 cm
Со		Mahmutefendic	Anel	NED	21.01.78	197 cm







DAS	TEAM					
Nr	Pos.	Nachname	Vorname	Nation	Geburtstag	Größe
1	TW	Voncina	Blaz	SLO	14.06.83	193 cm
12	TW	Eichberger	Thomas	AUT	20.08.93	195 cm
4	RM	Volar	Kristian	CRO	06.07.94	195 cm
5	RL	Kikanovic	Luka	SVN	24.10.96	197 cm
6	LA	Wöhler	Adrian	GER	26.04.87	189 cm
7	RM	Potisk	Martin	SLO	28.01.99	190 cm
10	RM	Ulshöfer	Jonas	GER	02.10.93	182 cm
19	RA	Tokic	Ante	CRO	15.11.93	189 cm
22	RA	Alaj	Armend	GER	11.05.95	178 cm
24	RL	Dicker	Daniel	AUT	05.06.95	199 cm
33	KM	Mürköster	Justin	GER	08.09.96	196 cm
37	RL	Obranovic	Andrej	CRO	19.07.96	196 cm
80	KM	Beciri	Kristian	CRO	14.06.94	201 cm
82	LA	Snajder	Ivan	CRO	13.05.97	190 cm
94	RA	Wehyrauch	Willy	GER	14.03.94	180 cm
95	RR	Saul	Alexander	GER	06.10.95	195 cm
С		Krauthoff-Murfuni	Markus	GER	24.11.76	



Am 11. Spieltag der 2. HBL gastiert der ThSV Eisenach in der Gummersbacher SCHWALBE arena. Die beiden Teams, die nur eine Luftlinie von 192 Kilometern trennt, trafen in der Vergangenheit bereits 21 Mal aufeinander. Davon konnte der VfL 13 Partien und der ThSV sechs Duelle für sich entscheiden. Das letzte Aufeinandertreffen fand am 16. Spieltag der vergangenen Saison statt. Damals konnten sich die Gummersbacher vor heimischer Kulisse mit 30:25 gegen die Eisenacher durchsetzen.

Gründungsjahr: 1990

Heimspielstätte: Werner-Aßmann-Halle, Eisenach

Platzierung Saison 19/20:

Platz 11

Saisonziel: Platzierung im gesicherten Mittelfeld mit Blick nach oben

Größte Erfolge:
Deutscher Feldhandballmeister 1958, Aufstieg in die 1. Hand-ball-Bundesliga 1997, 2013 und 2015







4. Dezember 2020 | 19:00 Uhr | SCHWALBE arena

Nr	Name	Tore/Paraden	7m	Gesamt	Strafen
12	Diogo Valério				
21	Matthias Puhle				
25	Lasse Hasenforther				
2	Tobias Schröter				
3	Julius Fanger				
4	Ellidi Vidarsson				
8	Lukas Blohme				
9	Tin Kontrec				
11	Mathis Häseler				
18	Alexander Hermann				
19	Timm Schneider				
22	Fynn Herzig				
23	Malte Meinhardt				
24	Luis Villgrattner				
26	Raul Santos				
30	Tom Kiesler				
32	Robin Haller				
40	Jonas Stüber				
77	Janko Božović				

THS	V EISENACH				
Nr	Name	Tore/Paraden	7m	Gesamt	Strafen
1	Blaz Voncina				
12	Thomas Eichberger				
4	Kristian Volar				
5	Luka Kikanovic				
6	Adrian Wöhler				
7	Martin Potisk				
10	Jonas Ulshöfer				
19	Ante Tokic				
22	Armend Alaj				
24	Daniel Dicker				
33	Justin Mürköster				
37	Andrej Obranovic				
80	Kristian Beciri				
82	Ivan Snajder				
94	Willy Wehyrauch				
95	Alexander Saul				

TOR	OLGE				
Min.	Spiel-	Nr	Min.	Spiel-	Nr.
	stand			stand	

ZUSCHAUER:

	VFL GUMMERSBACH		THSV EISENACH		
	1. Halbzeit	2. Halbzeit	1. Halbzeit	2. Halbzeit	
Zeitstrafen					
Siebenmeter					

SCHIEDSRICHTER	SPIELSTAND		
Gespann	Halbzeit	Endstand	





DAS TEAM Nachname Vorname Nation Geburtstag Größe Pos. TW **GER** 05.02.99 195 cm 16 Lehrmann Nick 27 TW Edvardsson Aron Rafn ISL 01.09.89 205 cm RL Vlahovic Nikola **GER** 21.07.99 198 cm KM **GER** 16.12.90 4 Rentschler Patrick 194 cm RR Claus Dominik **GER** 26.02.96 187 cm 9 **GER** RMÖhler 18.04.01 Max 186 cm 11 Schäfer Christian **GER** 29.08.88 181 cm RA **ESP** 04.04.96 13 RMde la Pena Juan 188 cm 17 RA Urban Mario **GER** 19.08.98 180 cm 20 Dahlhaus Tim **GER** 12.01.93 194 cm 22 GER 16.08.92 RMLink 188 cm Jonas 23 **GER** Asmuth Jan 08.10.92 183 cm GER/FRA 26 RM15.09.92 195 cm Barthe Paco 28 LA Urban Lukas **GER** 22.04.02 181 cm 33 **GER** 24.03.93 KM Boschen Nils 195 cm 73 Marčec Martin CRO 24.11.92 183 cm LA 97 ΚM Fischer **GER** 12.07.97 189 cm Jonathan С ISL 23.08.80 Jónsson Hannes Jón



Am 13. Spieltag der 2. HBL begrüßt der VfL Gummersbach erstmals in der gemeinsamen Zweitliga-Zeit die SG BBM Bietigheim in der heimischen SCHWALBE arena. In der vergangenen Spielzeit trafen die beiden Mannschaften aufgrund des vorzeitigen Saisonabbruchs lediglich in einem Duell aufeinander. Damals musste sich der VfL den Gastgebern mit 26:32 geschlagen geben.

Gründungsjahr:

Heimspielstätte:

EgeTrans Arena, Bietigheim-Bissingen

Platzierung Saison 19/20: Platz 3

Saisonziel: Keine Angabe

Größte Erfolge:
Aufstieg in die 1. HandballBundesliga 2014 und 2018

VFL VS. SG BBM BIETIGHEIM







Nr	Name	Tore/Paraden	7m	Gesamt	Strafen
12	Diogo Valério				
21	Matthias Puhle				
25	Lasse Hasenforther				
2	Tobias Schröter				
3	Julius Fanger				
4	Ellidi Vidarsson				
8	Lukas Blohme				
9	Tin Kontrec				
11	Mathis Häseler				
18	Alexander Hermann				
19	Timm Schneider				
22	Fynn Herzig				
23	Malte Meinhardt				
24	Luis Villgrattner				
26	Raul Santos				
30	Tom Kiesler				
32	Robin Haller				
40	Jonas Stüber				
77	Janko Božović				

D	BBM BIETIGHEIM				
Nr	Name	Tore/Paraden	7m	Gesamt	Strafer
16	Nick Lehrmann				
27	Aron Rafn Edvardsson				
3	Nikola Vlahovic				
4	Patrick Rentschler				
7	Dominik Claus				
9	Max Öhler				
11	Christian Schäfer				
13	Juan de la Pena				
17	Mario Urban				
20	Tim Dahlhaus				
22	Jonas Link				
23	Jan Asmuth				
26	Paco Barthe				
28	Lukas Urban				
33	Nils Boschen				
73	Martin Marčec				
97	Jonathan Fischer				

TOR	FOLGE				
Min.	Spiel- stand	Nr	Min.	Spiel- stand	Nr.

ZUSCHAUER:

	VFL GUMM	IERSBACH	SG BBM BIETIGHEIM		
	1. Halbzeit	2. Halbzeit	1. Halbzeit	2. Halbzeit	
Zeitstrafen					
Siebenmeter					

SCHIEDSRICHTER	SPIELSTAND		
Gespann	Halbzeit	Endstand	









Mit dem TuS N-Lübbecke trifft der VfL Gummersbach am 15. Spieltag der 2. HBL mit Emir Kurtagic und Florian Baumgärtner nicht nur auf zwei alte Bekannte, sondern auch auf das Team, bei dem sie ihr letztes Spiel der Saison ausgetragen haben, bevor die Spielzeit 2019/20 auf Grund der Corona-Pandemie beendet wurde. Damals mussten sich die Oberbergischen in der Merkur Arena in Lübbecke mit 27:29 geschlagen geben.

Gründungsjahr:

1912

Heimspielstätte: Merkur Arena, Lübbecke

Platzierung Saison 19/20: Platz 1 (3. Liga)

Saisonziel: Keine Angabe

Größte Erfolge:

Deutscher Pokalsieger 1981, Europacup der Pokalsieger 1981, City-Cup-Sieger 1997 und 1998

VFL VS. TUS N-LÜBBECKE

27. Dezember 2020 | 17:00 Uhr | SCHWALBE arena





Name	Tore/Paraden			
	1010/1 dradon	7m	Gesamt	Strafen
Diogo Valério				
Matthias Puhle				
Lasse Hasenforther				
Tobias Schröter				
Julius Fanger				
Ellidi Vidarsson				
Lukas Blohme				
Tin Kontrec				
Mathis Häseler				
Alexander Hermann				
Timm Schneider				
Fynn Herzig				
Malte Meinhardt				
Luis Villgrattner				
Raul Santos				
Tom Kiesler				
Robin Haller				
Jonas Stüber				
Janko Božović				
	Tobias Schröter Julius Fanger Ellidi Vidarsson Lukas Blohme Tin Kontrec Mathis Häseler Alexander Hermann Timm Schneider Fynn Herzig Malte Meinhardt Luis Villgrattner Raul Santos Tom Kiesler Robin Haller Jonas Stüber	Tobias Schröter Julius Fanger Ellidi Vidarsson Lukas Blohme Tin Kontrec Mathis Häseler Alexander Hermann Timm Schneider Fynn Herzig Malte Meinhardt Luis Villgrattner Raul Santos Tom Kiesler Robin Haller Jonas Stüber	Tobias Schröter Julius Fanger Ellidi Vidarsson Lukas Blohme Tin Kontrec Mathis Häseler Alexander Hermann Timm Schneider Fynn Herzig Malte Meinhardt Luis Villgrattner Raul Santos Tom Kiesler Robin Haller Jonas Stüber	Tobias Schröter Julius Fanger Ellidi Vidarsson Lukas Blohme Tin Kontrec Mathis Häseler Alexander Hermann Timm Schneider Fynn Herzig Malte Meinhardt Luis Villgrattner Raul Santos Tom Kiesler Robin Haller Jonas Stüber

TUS	N-LÜBBECKE				
Nr	Name	Tore/Paraden	7m	Gesamt	Strafen
1	Peter Kowalski				
16	Aljosa Rezar				
21	Johannes Jepsen				
3	Roman Becvar				
5	Lutz Heiny				
7	Florian Baumgärtner				
9	Dominik Ebner				
11	Benas Petreikis				
13	Marko Bagaric				
14	Peter Strosack				
15	Marvin Mundus				
19	Yannick Dräger				
22	Filip Brezina				
23	Valentin Spohn				
24	Mark Artmeier				
28	Marek Nissen				
45	Jan-Eric Speckmann				
48	Leos Petrovsky				
52	Tom Skroblien				

TOR	FOLGE				
Min.	Spiel-	Nr	Min.	Spiel-	Nr.
	stand			stand	

ZUSCHAUER:

	VFL GUMM	ERSBACH	TUS N-LÜBBECKE		
	1. Halbzeit	2. Halbzeit	1. Halbzeit	2. Halbzeit	
Zeitstrafen					
Siebenmeter					

SCHIEDSRICHTER	SPIELSTAND		
Gespann	Halbzeit	Endstand	





Am Sonntagnachmittag des 15. Novembers hat der VfL Gummersbach im Spitzenspiel des siebten Spieltags der 2. HBL den fünften Sieg im sechsten Spiel errungen. Unter Ausschluss von Zuschauern gewann das Team um Chefcoach Gudjon Valur Sigurdsson nach einem hart umkämpften Duell mit 26:25 (12:11) gegen den Handball Sport Verein Hamburg. Der VfL legte besonders in der Anfangsphase eine gute Leistung an den Tag und präsentierte sich nach dreiwöchiger Spielpause auf den Punkt genau fokussiert. Gegen Ende des ersten Durchgangs und insbesondere zu Beginn von Hälfte zwei drehten jedoch die Gäste auf und drohten die Punkte aus der SCHWALBE arena zu entführen. Dank eines starken Matthias Puhle im Tor der Gummersbacher und dem unbedingten Siegeswillen gelang es den Hausherren die Partie er-

neut zu ihren Gunsten zu drehen und dem HSV Hamburg die erste Niederlage der Saison zuzufügen.

Den ersten Angriff des Spiels verwandelte Timm Schneider zum 1:0 für den VfL (1. Minute). Die Partie begann dabei erwartungsgemäß mit zwei konzentrierten und agilen Deckungsreihen, die früh die Angriffsbemühungen der Gegner unterbanden. Vor allem die Gummersbacher zeigten sich aufmerksam. So eroberte Lukas Blohme beim Stand von 2:2 in der achten Minute gleich zwei Mal in Folge den Ball und versenkte ihn mit einem langen Ball ins leere Tor der Hamburger (4:2). Während beide Teams eine ähnliche Aggressivität an den Tag legten und sich dadurch schon früh mehrfach personell dezimierten, legten die Hausherren die bessere Cleverness an den Tag. Ihre spielerische Überlegenheit münzten



DER OFFIZIELLE PODCAST DER LIQUI MOLY HBL.

JEDEN ZWEITEN MITTWOCH MIT FLORIAN SCHMIDT-SOMMERFELD UND DEN GRÖSSTEN STARS DER LIGA.





HAND

DER HANDBALL-PODCAST







ALLE FOLGEN BEI ITUNES



die Oberbergischen ein ums andere Mal in Tore um, so auch beim 7:4-Treffer durch Raul Santos (13. Minute).

Wie selbstbewusst die Gummersbacher auftraten, zeigte sich auch beim Kempa-Trick in der 17. Minute, als Tobias Schröter Kreisläufer Ellidi Vidarsson im perfekten Moment anspielte und dieser den Ball sicher im Hamburger Netz unterbrachte (8:5). Beide Teams bemühten sich um ein schnelles Spiel und zeigten hohe Einsatzbereitschaft. Auf Seiten des VfL war neben dem Abwehrverbund auch Keeper Puhle von Anfang an gut in der Partie und gab seinen Vorderleuten den nötigen Rückhalt. Das erwies sich vor allem nach etwa 20 Minuten als wichtig, als die Gummersbacher in der Offensive nicht mehr so zielstrebig unterwegs waren wie noch zu vor. Dank einer ganz starken Parade von Puhle in der 23. Minute beim Stand von 9:8 blieb der VfL weiterhin in Front. Nach sieben torlosen Minuten auf der Haben-Seite war es schließlich Timm Schneider, der in Minute 25 mit dem 10:8 wieder einen Treffer für die Blau-Weißen erzielte. Einen knappen 12:11-Vorsprung nahmen die Oberbergischen mit in die Halbzeitpause. Erneut konnten sie sich bei ihrem Schlussmann bedanken, der nach Ablauf der regulären Zeit noch einen Strafwurf parierte.

Den ersten Ausgleich seit dem 2:2 nach fünf Spielminuten musste der VfL stattdessen unmittelbar nach dem Wiederanpfiff hinnehmen (12:12, 31. Minute). Ein verworfener Siebenmeter von Santos und ein erfolgreicher Gegenangriff des HSV mündete gar in die erste Gästeführung der Partie (12:13, 32. Minute). Für die Hausherren galt es nun die aufkommende leichte Nervosität zu

bekämpfen und zurück in die Partie und zur Souveränität der Anfangsphase zu finden. Die Gummersbacher vergaben jedoch zahlreiche klare Torchancen, so dass es nach 40 Minuten nur zum 18:18-Ausgleich durch Kapitän Schneider reichte. Auch ein zwischenzeitlicher Torhüterwechsel blieb ohne Effekt. Noch schwieriger wurde es für den VfL dagegen, als Tin Kontrec in der 42. Minute für ein überhartes Einsteigen gegen Thies Bergemann die rote Karte sah.

VFL GUMMERSBACH - HANDBALL SPORT VEREIN HAMBURG 26:25 (12:11)

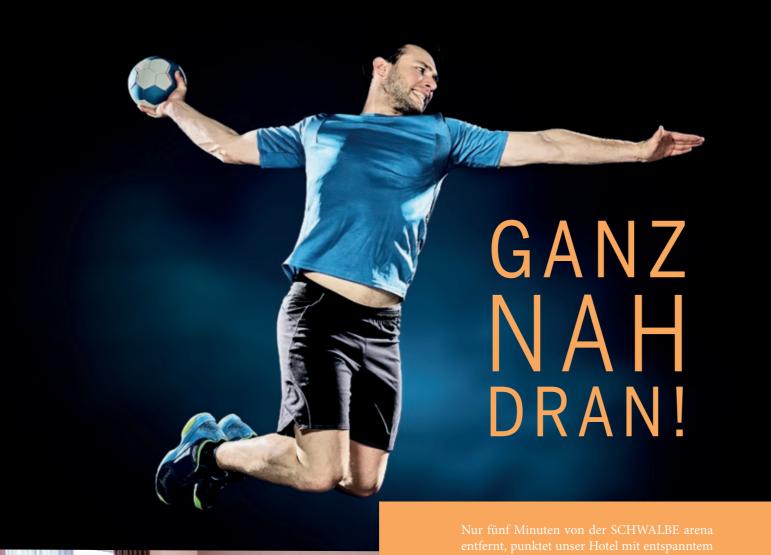
Auch wenn längst nicht mehr alles rund lief, blieb der VfL Dank seiner kämpferischen Einstellung die ganze Zeit über in Schlagdistanz. Nachdem die Blau-Weißen immer wieder den Ausgleich erzielten, war es in der 50. Minute ein abgefangener Ball von Santos in der Abwehr, der nach dem folgenden Konter im Tor der Hamburger einschlug und damit die erste Gummersbacher Führung seit der Halbzeitpause markierte (21:20, 49. Minute). Die anschlie-Bende Parade von Puhle und zwei schnelle Treffer von Schneider und Jonas Stüber stellten die Kräfteverhältnisse des Spitzenspiels erneut auf den Kopf (23:20, 51. Minute). Sofort war die Körpersprache beim VfL wieder präsent. Die zurückgewonnene Stärke ließ sich der VfL auch in den Schlussminuten der Partie nicht mehr nehmen. Zwar verkürzte der HSV genau eine Minute vor dem Abpfiff noch einmal auf ein Tor (25:24), der anschließende Treffer von Vidarsson führte jedoch die Entscheidung herbei (26:24). Ein weiteres Tor der Hamburger kurz vor dem Schlusspfiff führte nur noch zu Ergebniskosmetik (26:25).

Fotos: Philipp Ising & Nastasja Kleinjung

TRAINERSTIMMEN:

Gudjon Valur Sigurdsson (VfL Gummersbach): Heute waren wir vielleicht nicht die bessere, aber definitiv die glücklichere Mannschaft. Ich hatte nach einer richtig guten Trainingswoche, in der die Jungs frisch waren, ein richtig gutes Gefühl. Wir haben auch gut angefangen, haben uns dann aber selbst durch unnötige Zeitstrafen in Schwierigkeiten gebracht, obwohl wir eigentlich alles im Griff hatten. Wir haben uns richtig schwergetan. Die Abwehr der Hamburger war gut, aber ich erwarte trotzdem mehr von unseren Spielern aus dem Rückraum. Wir sind heute glücklich, dass wir gewonnen haben, aber gerade heute hätte es beiden Mannschaften enorm gut getan vor Zuschauern zu spielen. Mit den letzten zehn Minuten kann man zufrieden sein, an allem anderen müssen wir weiterarbeiten.

Torsten Jansen (Handball Sport Verein Hamburg): Glückwunsch an Gummersbach. Wir haben nie richtig in unser Tempospiel gefunden, was mich wirklich überrascht hat. Darüber hinaus haben wir so viele technische Fehler gemacht wie sonst in drei Spielen. Das hat uns dann in der entscheidenden Phase das Genick gebrochen. Wir führen mit zwei Toren und laden dann Gummersbach ein wieder ins Spiel zu finden. Ich hatte das Gefühl, dass meine Mannschaft nicht so agil und mental da war. Phasenweise haben wir das in der Abwehr ganz gut gemacht, aber dann im Angriff zu statisch agiert. Unsere Rückzugsphase war eine Katastrophe und wir haben fünf Tore ins leere Tor bekommen. Das muss ich meiner Mannschaft ankreiden, denn da muss doch eine gewisse Bereitschaft da sein, um den direkten Wurf zu verhindern. Am Mittwoch haben wir dann die Möglichkeit das wieder besser zu machen.







Willkommen im Bergischen Land.



RESIDENZ-HOTEL

GUMMERSBACH

* * * *

Brückenstraße 52 · 51643 Gummersbach, Deutschland · Telefon +49 2261 801-09 info.gummersbach@victors.de · www.victors.de



Die Siegesserie des VfL Gummersbach in der 2. HBL geht weiter. Am frühen Samstagabend des 21. Novembers haben die Oberbergischen in der heimischen SCHWALBE arena unter Zuschauerausschluss ihren vierten Sieg in Folge eingefahren. Mit 34:26 (17:13) gewann das Team von Trainer Gudjon Valur Sigurdsson gegen den Dessau-Roßlauer HV 06 und damit die bisherige Überraschungsmannschaft der Liga. Mit seinem vierten Heimsieg eroberte sich der VfL auch die Tabellenführung zurück, die die Gäste aus Sachsen-Anhalt durch ihren Sieg gegen Wilhelmshaven unter der Woche vorübergehend übernommen hatten. Nach einer durchwachsenen ersten Hälfte trumpften die Gummersbacher im zweiten Durchgang richtig auf und spielten sich einen deutlichen Sieg heraus.

Beide Teams starteten in den ersten Minuten selbstbewusst in die Partie. Nach dem 2:2-Ausgleich durch Timm Schneider per Schlagwurf in der vierten Minute nahmen die Gastgeber dann das Heft in die Hand. Aus einer sicheren Abwehr heraus agierten die Gummersbacher vorne souverän. Vier Treffer in Folge bescherten ihnen in Minute neun eine 6:2-Führung. Die folgende Auszeit von Trainer Uwe Jungandreas schien bei seiner Mannschaft jedoch zu wirken, denn prompt fand der DRHV in der Offensive zu mehr Ruhe und stand in der Defensive deutlich robuster. Die Oberbergischen blieben zwar die bessere Mannschaft, jedoch schlichen sich auch bei ihnen Unkonzentriertheiten im Torabschluss ein, so dass die Anzeigentafel nach einer gespielten Viertelstunde nur noch einen knappen 7:6-Vorsprung aufwies.



Der VfL verließ sich im weiteren Verlauf insbesondere auf seine stabile Deckung und den Rückhalt durch Keeper Matthias Puhle. Vorne wechselten sich kleine Ungeschicktheiten mit toll herausgespielten Szenen ab, die die Gummersbacher weiterhin auf Kurs hielten. Das Auf und Ab machte sich auch an den Zwischenergebnissen bemerkbar. Nach dem 11:7 (21. Minute) durch Lukas Blohme, der im Rückraum zum Einsatz kam, gab es einen 3:0-Lauf der Dessauer (11:10, 24. Minute). Zwei Tore in Folge für die Gummersbacher und daraufhin zwei Treffer des DRHV hintereinander stellten den Ein-Tore-Vorsprung der Heimmannschaft wieder her (13:12, 27. Minute), ehe der VfL erneut einen Gang zulegte. Ein satter Endspurt bis zum Halbzeitpfiff mit vier Treffern in Folge bescherte dem VfL sogar die erste Fünf-Tore-Führung der Partie, als Alexander Hermann mit seinem sechsten Treffer zum 17:12 einnetze und Dessau vor dem Halbzeitpfiff nur noch mit einem weiteren Tor dagegenhalten konnte.

Die ersten Minuten nach dem Seitenwechsel wusste der VfL mit seinem Vier-Tore-Polster zu nutzen, um Vollgas zu geben und sich gleich ein wenig abzusetzen. Dank einer Balleroberung in der Abwehr und zwei Toren durch Blohme gingen die Blau-Weißen in der 32. Minute mit sechs Treffern in Front und strahlten gegen die Biber aus Dessau eine weitaus größere Souveränität aus als noch in Durchgang eins. Konzentrierte und schnelle An-

griffe verschafften den Gummersbacher gute Wurfpositionen. Zudem hatte die Abwehr des VfL die Dessauer weitgehend im Griff, so dass sie sich einige Kontersituationen erarbeiteten. Nach erneutem Ballgewinn in der Defensive war es wieder Blohme, der sich in die Liste der Torschützen eintrug, als er für sein Team zum 22:15 verwandelte (38. Minute). Mit einem verwandelten Strafwurf erhöhte Raul Santos eine Minute später die Differenz zwischen beiden Teams auf acht Tore (23:15).

Über die gesamte zweite Halbzeit hinweg fanden die Gäste aus Sachsen-Anhalt keine Mittel mehr, um den Sieg des VfL ernsthaft in Gefahr zu bringen. Mit aller Routine und Cleverness verwalteten die Gummersbacher ihre Führung. In der 50. Minute krönte Puhle mit einem gehaltenen Siebenmeter beim Stand von 28:20 seine erneut starke Leistung und machte in den letzten Minuten Diogo Valério Platz, der sich ebenso wie die Youngster um Malte Meinhardt, Matthis Häseler, Tom Kiesler, Julius Fanger und Joe Schuster in der Schlussphase präsentieren durfte. Zwischendurch betrug der Abstand zwischen den Mannschaften neun Treffer. Schlussendlich schlug der VfL den DRHV mit einem deutlichen 34:26. Für den Schlusspunkt sorgte Ellidi Vidarsson in der 60. Minute mit seinem Gegenstoßtreffer nach vorhergegangener Parade von Valério.

Fotos: Philipp Ising

TRAINERSTIMMEN:

Gudjon Valur Sigurdsson (VfL Gummersbach): Ich bin heute natürlich sehr zufrieden. Dessau hat in den ersten Saisonspielen super Handball gezeigt. Sie waren sicherlich auch etwas disziplinierter und besser in den ersten Spielen als heute. Was wir uns vorgenommen haben, war, die zwei Mittelmänner, die unheimlich schnell und stark im Eins-gegen-Eins sind, in den Griff zu bekommen. Ich bin sehr zufrieden und glücklich, dass unsere Abwehr wenig zugelassen hat. Ich bin auch darüber zufrieden, dass wir so hoch gewonnen haben, weil ich das bei Weitem nicht erwartet habe. Es war ein schwieriges Spiel und nach Dessaus Start habe ich mit einer Acht-Tore-Differenz wirklich nicht gerechnet. Außerdem habe mich gefreut, dass wir die jungen Leute heute für ihre Trainingsleitungen belohnen konnten und sie Einsatzzeiten bekommen haben.

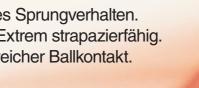
Uwe Jungandreas (Dessau-Roßlauer HV 06): Glückwunsch an Gummersbach zum auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Ich bin heute natürlich sehr enttäuscht. Nicht weil wir heute verloren haben, sondern über die Art und Weise. Speziell in der Abwehr haben wir nicht unser System umgesetzt und zu wenig Leidenschaft an den Tag gelegt. Dass es im Angriff gegen die 5:1-Abwehr schwer würde, war mir klar. Trotzdem müssen wir dort mehr in die Tiefe gehen und uns nicht so viele Würfe aus der Bedrängnis heraus nehmen, die dann relativ leichte Beute für Puhle sind. In der zweiten Halbzeit ging das so weiter. Als der VfL seine Nachwuchsspieler eingesetzt hat, hätten nochmal die Chance gehabt das Ergebnis freundlicher zu gestalten, aber da haben wir zu viele freie Bälle vergeben. Ich bin auch deshalb enttäuscht, weil wir in der Abwehr einfach nicht länger dagegengehalten haben.





Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten. Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig. Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.





www.select-sport.de



f /SelectSportGermany



/selectsport_de



Radio Berg

UKW 105,2

Bekannt für unser Ballgefühl.

Alle News zum VfL Gummersbach. Hier bei uns - Radio Berg.



www.radioberg.de



Ein Bundesligaspieler des VfL Gummersbach ist am Mittwochmorgen des 25. Novembers positiv auf das Coronavirus getestet worden. Die Mannschaft des VfL Gummersbach hat sich daraufhin umgehend in häusliche Isolation begeben, um die individuellen Entscheidungen des Gesundheitsamts des Oberbergischen Kreises über entsprechende Quarantäne-Anordnungen abzuwarten. Die Partie des achten Spieltags der 2. HBL gegen die DJK Rimpar Wölfe, die für denselben Abend angesetzt war, wurde ebenso abgesagt wie das für den 28. November geplante Derby beim TuS Ferndorf.

Der betroffene Spieler weist keine Krankheitssymptome auf. Er wurde am Dienstagnachmittag im privaten Umfeld als Kontaktper-

son zweiten Grades einer infizierten Person identifiziert, woraufhin das Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises im Hinblick auf die anstehende Bundesligapartie die Empfehlung aussprach, den entsprechenden Spieler vor der Abfahrt nach Würzburg erneut testen zu lassen. Dieser Empfehlung ist der VfL Gummersbach nachgekommen. Nachdem der betroffene Spieler bei den zwei Mal wöchentlich stattfindenden Coronatests am Montag wie die gesamte Mannschaft inklusive Umfeld negativ getestet worden war, brachte die am Mittwoch vorgenommene Einzeltestung ein positives Testergebnis hervor.

Foto: Nastasja Kleinjung

Impressionen 2020

















SPORT- UND HANDBALLANGEBOTE

für Mädchen und Jungen im Oberbergischen Kreis und darüber hinaus!

Unser Ziel: Aktive, starke Kinder & Jugendliche.



FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Individuelle Talentförderung Spieltagscamps Feriencamps



FÜR KINDERGÄRTEN & SCHULEN

Kleine Ballschule Starke Kids



FÜR TRAINER UND VEREINE

Vereinscamps
Vereinsförderung
Kooperationsvereine
Workshops/Trainerfortbildungen



FÜR UNTERNEHMEN

Firmenevents Feriencamps für Unternehmen



JETZT DABEI SEIN!

Alle Informationen unter:

WWW.HANDBALLSCHULE-OBERBERG.DE

Oder einfach links den QR-Code scannen.





EXKLUSIV-PARTNER



PREMIUM-PARTNER







AUSRÜSTER



MEDIEN-PARTNER





Hintere Reihe v.l.: Mannschaftsarzt Dr. Jan Vonhoegen, Betreuer Mario Falkenberg, Mannschaftsarzt Jochen Viebahn, Robin Haller, Timm Schneider, Luis Villgrattner, Tin Kontrec, Betreuer Bernd Erlinghagen, Heilpraktiker Harald Brudermanns

Mittlere Reihe v.I.: Physiotherapeutin Julia Uessem-Goldmann, Athletiktrainer Johannes Scheidgen, Torwarttrainer Marko Markis, Fynn Herzig, Alexander Hermann, Ellidi Vidarsson, Janko Božović, Co-Trainer Anel Mahmutefendic, Cheftrainer Gudjon Valur Sigurdsson, Physiotherapeutin Ariane Facca

Vordere Reihe v.l.: Lukas Blohme, Raul Santos, Malte Meinhardt, Tobias Schröter, Diogo Valério, Matthias Puhle, Lasse Hasenforther, Julius Fanger, Mathis Häseler, Jonas Stüber, Tom Kiesler



Wie trainiert es sich unter Corona-Bedingungen? Was muss beachtet werden? Was darf man und was nicht? All das sind Fragen, die in den vergangenen Monaten immer und immer wieder in der Geschäftsstelle der Handballakademie VfL Gummersbach diskutiert wurden. Und teilweise von Woche zu Woche oder von Tag zu Tag völlig neue Antworten hervorbrachten. Wie sich der Alltag im Laufe der bisherigen Saison 2020/21 für die Verantwortlichen der Akademie darstellt, wollen wir hier einmal nahebringen.

Begonnen hat die Saison 20/21 zwar nicht erst am 1. Juli, doch bildet das für uns aus zweierlei Sicht den Beginn der Saison. Zum

einen aufgrund der Tatsache, dass mit Jörg Bohrmann seit eben diesem Tag unser neuer Jugendkoordinator offiziell am Werk ist und die Nachfolge von Alois Mráz und Philipp-Jonas Wilhelm antrat, zum anderen weil zum 1. Juli diesen Jahres die Akademie vollständig an die VfL Handball Gummersbach GmbH angegliedert wurde und somit – im Wesentlichen im Hintergrund – einige Änderungen erfolgten. Eine zentrale Neuerung ist ebenso, dass im Zuge der vollständigen Anbindung der Akademie an die GmbH auch der gesamte männliche Kinderhandball der U13 bis zu den Bambinis in die Akademie eingebaut wurde. Somit wird es zukünftig einheitlichen Kinderhandball unter dem Dach der Akademie geben,

der dann im Leistungssportbereich von der U15 bis zur U19 fortgeführt wird und in den Anschlusskaderbereich der U23 mündet.

Zielsetzung für die ersten Wochen im Juli war es, den Trainingsauftakt so reibungslos wie möglich ablaufen zu lassen, um so die von März bis Mai nicht mit der Mannschaft nutzbare Zeit wieder einigermaßen aufzuholen. Dazu galt es am 15. Juli alle Mannschaften in den Trainingsbetrieb zu schicken und auf eine ungewöhnliche Saison unter Pandemieumständen vorzubereiten. Und wie die Pandemieumstände aktuell aussehen bzw. seinerzeit aussahen, wurde direkt am 15. Juli deutlich, als ein – wie sich nachher herausstellte negativer – Coronatest eines U17-Spielers den kompletten Trainingsbetrieb lahmlegte. Mit allen beteiligten Parteien wurde die Situation für die Spieler und Familien bestmöglich geklärt, sodass sich der Ausfall von Trainingseinheiten auf ein Minimum begrenzen ließ und nach 14 Tagen Quarantäne – sowohl für die Spieler der U17 sowie Trainer Jan Schwenzfeier als auch Jugendkoordinator Jörg Bohrmann – wieder regulär durchgestartet werden konnte.

Lange Zeit hatte man auch noch gehofft, den als zentralen Baustein der Saisonvorbereitung geplanten Sparkassen-Junior-Cup trotz der Einschränkungen durchführen zu können, musste dann aber doch 14 Tage vor dem geplanten Termin Mitte August einsehen, dass eine Durchführung vor dem Hintergrund der notwendigen Rahmenbedingungen nicht möglich war. Vereinzelte Testspiele waren demnach die einzige Möglichkeit, außerhalb des Trainingsbetriebes und vereinsinterner Trainingsspiele, Wettkampfcharakter zu simulieren und sich so wenigstens ein wenig auf die Saison vorzubereiten, die Ende September bzw. Anfang Oktober beginnen sollte.

Doch bereits mit Saisonbeginn sollte nicht nur der Ball wieder in den Hallen fliegen, sondern auch die langsam sinkenden Temperaturen sowie immer häufiger aufkommende Covid19-Infektionen in diversen Mannschaften bzw. deren Umfeld (Familie, Schule, Trainer, Arbeitgeber) dafür sorgen, dass das oftmals im Keim erstickt wurde. Keine Mannschaft des VfL Gummersbach hat bisher alle Spiele gespielt, die sie hätte spielen sollen, sodass bis Stand Mitte November die U11 eins von drei möglichen Spielen absolviert hat (2:0 Punkte), die U13 sogar nur eins von vier geplanten (ebenfalls 2:0 Punkte). Bei der U15 sind zwei von vier Partien gespielt (2:2 Punkte), die U17 hat zwei Spiele erfolgreich bestreiten können, zu drei weiteren musste sie noch nicht antreten, da sie abgesagt wurden.

In der U19-JBLH fielen bislang 50% der Spiele aus, sodass das Remis in Hagen für die Mannschaft von Fabian Mielke den bis dato einzigen Punktverlust bedeutet und durch zwei Siege gegen Hüttenberg und Hanau fünf Pluspunkte auf der Habenseite stehen. Auch in der 3. Liga Mitte traf unsere zweite Mannschaft bereits

dreimal eine Spielabsage, sodass sie mit 2:2 Punkten aktuell auf Platz 10 der Tabelle stehen.

All dies war der Stand bis zur Unterbrechung des Spielbetriebs, der Ende Oktober kommuniziert wurde. Nunmehr steht fest, dass der Spielbetrieb in der 3. Liga und der JBLH sowie im Kreis- und Verbandsspielbetrieb des HVM bis Ende des Jahres unterbrochen ist. Eine Wiederaufnahme ist für die zweite Januarwoche geplant, sofern das Infektionsgeschehen dies zulässt.

In der Zwischenzeit trainieren die Spieler soweit es geht und auch hier die Rahmenbedingungen es erlauben, individuell zu Hause und halten sich durch Krafttraining und Laufeinheiten weitestgehend fit, um dann auch beim hoffentlich baldigen Wiederbeginn des Trainingsbetriebes fit zu sein.

Fotos: Nastasja Kleinjung





Mit Jörg Bohrmann hat der VfL Gummersbach zur Saison 2020/21 den Posten des Nachwuchskoordinators in der Handballakademie mit einem absoluten Experten in diesem Bereich neu besetzt. Im Interview zieht Bohrmann eine erste Zwischenbilanz.

Wie fällt allgemein das Fazit nach den ersten knapp 4 Monaten aus?

Bohrmann: Ich habe mich in Gummersbach sehr schnell und sehr gut eingefunden. Das sehr gute Team an Trainern und Kollegen hat mir den Einstieg dann noch einmal mehr erleichtert. Die erste Aufgabe bestand darin, mir einen ersten Überblick über die gesamte Situation zu verschaffen. Welche Trainer haben wir, welche Trainer brauchen wir für welche Mannschaft? Wie sind die Kader der einzelnen Mannschaften aufgestellt? Insbesondere unter den Gegebenheiten und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie war es eine besondere Situation vor allem für die scheidenden Trainer Alois Mráz und Dennis Hermann Nachfolger zu finden. Dass wir in den eigenen Reihen mit Fabian Mielke für die U19 und Jan Schwenzfeier für die U17 zwei hochtalentierte, hochmotivierte und junge Trainer unser Eigen nannten und nennen, hat mir die Entscheidung, sie mit den Cheftrainerposten zu betrauen, mehr als leicht gemacht. Unterstützung erfahren alle Trainer nicht nur von mir sondern auch von Anel Mahmutefendic, der als Co-Trainer der Bundesligamannschaft nicht nur die Schnittstelle zwischen U23-Trainer Maik Thiele und Bundesligakader herstellt, sondern auch eine ganz zentrale Position

im Trainerteam einnimmt. Für Fabian und Jan steht er als Mentor zur Seite und lässt sie von seinem großen Erfahrungsschatz profitieren.

Dass wir für die U15 mit Oliver Perey und mir ebenso eine interne Lösung für die Trainerstelle haben finden müssen, war zwar nicht so geplant, durch Corona war aber etwas anderes nicht realisierbar. Doch auch hier sind wir mit der bisherigen Entwicklung im Soll, sehen aber – wie in den anderen Altersklassen auch – weiterhin Luft nach oben.

Welche Ziele stehen als nächstes an?

Das nächste Ziel heißt aktuell die Erlaubnis zu erhalten, wieder trainieren zu dürfen. Ohne das wird es schnell schwierig die Jungs bei Laune zu halten. Training zu Hause allein, oder über Zoom zumindest indirekt mit der Mannschaft sind als Übergangslösungen gut, ersetzen aber keine Halleneinheit. Dort warten wir auf Rückmeldung der Behörden, um dann schnellstmöglich wieder in den Spielbetrieb einsteigen zu dürfen. Dafür haben wir die nötigen Rahmenbedingungen bereits im Vorfeld geschaffen, sodass wir hoffen, bald wieder in die Halle zu dürfen.

Durch die momentan unterbrochene Spielzeit in allen Spielklassen von der zweiten Mannschaft bis zur U11 stehen aktuell mittel- und langfristige Ziele auf der Tagesordnung, die nicht nur im sportlichen Bereich, sondern auch im Sportumfeld zu finden sind. Konzeptionelles Arbeiten ist da gerade das Zauberwort, mit dem wir uns tagtäglich befassen, um so die Voraussetzungen für eine Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs zu schaffen und auch darüber hinaus Weichen für die Zukunft stellen zu können.

Wie sehen die Planungen für die nächste Saison aus bzw. wie weit sind die Planungen?

Aktuell sind wir in Gesprächen mit allen Spielern der Mannschaften über die bisherige Entwicklung und den aktuellen Leistungsstand. Auch wird dabei über die weitere kurz-, mittel- und langfristige Perspektive der Spieler gesprochen. Nicht nur aufgrund zahlreicher Anfragen über die Möglichkeit in der Handballakademie VfL Gummersbach zu spielen haben wir uns wieder dazu entschlossen einen Sichtungstag für potenzielle Neuzugänge festzulegen, der eigentlich am 21. November in der SCHWALBE arena hätte stattfinden sollen. Durch die Einschränkungen und Aussetzung des Spiel- und Trainingsbetriebes sind wir da nun aber gezwungen neue Möglichkeiten zu finden, da wir den Termin natürlich nicht halten können. Wir werden es dann nachholen, wenn die Möglichkeit dazu besteht und im Zweifel individuelle Termine mit den Spielern vereinbaren.

Neben den Anmeldungen zum Sichtungstraining sind nun aber auch wieder Kreativität und unser Netzwerk gefragt, um Spieler zu sichten, die uns in der neuen Saison weiterhelfen können und bei uns den nächsten Schritt in der sportlichen und persönlichen Entwicklung machen wollen. Interessierte können sich diesbezüglich

jederzeit über das auf der Homepage hinterlegte Anmeldeformular bei uns anmelden. Um dann ein Sichtungstraining mit allen angemeldeten Spielern oder aber individuelle Termine zu vereinbaren, brauchen wir vorher die Erlaubnis, überhaupt wieder trainieren zu dürfen

Welche konkreten Auswirkungen hatte und hat die Corona-Pandemie allgemein auf den Akademiebetrieb?

Die Corona-Auswirkungen auf den Akademiebetrieb waren schon groß. Nach dem Trainingsstopp zwischen März und Mai waren wir gerade wieder in der Spur, als uns ein vermeintlicher positiver Coronafall in den eigenen Reihen komplett durcheinandergewirbelt hat. Nachdem diese Aufregung dann vorbei und auch die betroffene Mannschaft der U17 wieder voll im Trainingsbetrieb war, konnten wir den Saisonbeginn angehen. Dazu hatten wir dann alle Mannschaften gut beisammen.

Dennoch führten in den letzten vier bis sechs Wochen immer wieder auftretende Isolations- und Quarantäneanordnungen für einzelne Spieler oder teilweise ganze Mannschaften dazu, dass durch Trainingsabbrüche, Trainings- und auch Spielabsagen kein wirklicher Rhythmus entstehen konnte.

Dementsprechend logisch war die Unterbrechung der Saison im Oktober, die nun bis zum Jahresende ausgeweitet wurde. Wenn sich das Infektionsgeschehen normalisiert haben sollte, steht der Plan für die JBLH und die 3. Liga Anfang Januar wieder loszulegen. Ob das umsetzbar ist, wird allerdings erst die nahe Zukunft der nächsten drei bis vier Wochen zeigen.

Foto: Nastasja Kleinjung

DHB-Spielbetrieb bis Jahresende eingestellt U23 und U19 sowie Kinderhandballteams außer Gefecht gesetzt

Der Spielbetrieb der 3. Liga und der Jugend-Bundesliga Handball wird bis Ende des Jahres vorsorglich ausgesetzt. Im Vordergrund dabei steht die Wiederaufnahme und Sicherung des Trainings. Das Gleiche gilt für den Kinderhandball. Details, wie es mit den Nordreinligen weitergeht, stehen noch aus.

Mitte November haben das Präsidium und der Vorstand des Deutschen Handballbundes beschlossen, den Spielbetrieb der 3. Liga und der Jugend-Bundesliga Handball coronabedingt bis Ende des Jahres auszusetzen. Vorangegangen war am 30. Oktober ein ebenfalls von Präsidium und Vorstand gefasster Beschluss, den Spielbetrieb aufgrund der rasant steigenden Infektionszahlen zunächst bis zum 15. November zu unterbrechen. Eine Wiederaufnahme ist derzeit zum Wochenende 9./10. Januar beabsichtigt, sofern dies die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie zulässt.

"Unser oberstes Ziel ist es weiterhin, verantwortungsvoll Möglichkeiten für Handball zu schaffen. Priorität haben dabei Wieder-

aufnahme und Fortführung des Trainings. Dies gilt insbesondere für die Nachwuchstalente. Unabhängig von der formalen Einordnung als Profi- oder Amateursport kämpfen wir für alle Mannschaften auf politischer Ebene darum, dass sie trainieren können, wenn sie dies tun wollen", sagt Mark Schober, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Handballbundes. "Wir haben hierfür im ersten Lockdown mit dem Leitfaden 'Return to play' die Basis für in den Vereinen in der Zwischenzeit bewährte Hygienekonzepte geschaffen. Diese werden auch in der jetzigen Phase eine elementare Hilfe sein."









BAUBETREUUNG PROJEKTMANAGEMENT

Brückenstraße 4, 51643 Gummersbach Tel.: 02261-6004-0 www.gwg-gummersbach.de



HAUPTSPONSOR:



EXKLUSIV-PARTNER:



PREMIUM-PARTNER:



SHUTTLE-PARTNER:

www.vfl-gummersbach.de/Nachwuchs/Akademie



PARTHER & SPONSOREN





AUTOÜBERGABE DER BERGLAND GRUPPE

Der VfL Gummersbach und die Bergland Gruppe mit 13 Standorten und Hauptsitz in Wipperfürth erweiteren Ihre Zusammenarbeit. Der Top-Partner des VfL Gummersbach stattet Spieler, Trainer und Verantwortliche mit insgesamt sieben Fahrzeugen aus, die der VfL Gummersbach zur Übergabe feierlich im Empfang nahm. Um die Partnerschaft auch nach außen zu kommunizieren, werden die Logos beider Partner erkenntlich auf den Autos zu sehen sein. Vor allem während der jetzigen Zeit bildet die Zusammenarbeit einen wichtigen Baustein zur Erreichung gemeinsamer Ziele. Auch Philipp Wilhelm als sportlicher Leiter der Handballschule Oberberg wird mit einem Fahrzeug der Bergland-Gruppe ausgestattet, mit dem weiterhin Kindergärten, Schulen und Vereine besucht werden. Der VfL Gummersbach ist dankbar über die Unterstützung der Bergland Gruppe und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Fotos: Nastasja Kleinjung

AKTUELL

STARKER ZUWACHS IM LIVESTREAM QUALITÄT ERHÖHT



Durch die erhöhte Anzahl an Geisterspielen in der 2. HBL erhöht sich ebenso die Bedeutung des Livestreams auf Sportdeutschland.TV. Um den steigenden Zugriffszahlen gerecht zu werden, setzt der VfL Gummersbach bei seinen Spielen eine zweite Kamera an, die das Einblenden von Zeitlupen sowie einen Perspektivwechsel ermöglicht.

Vor allem bei den Top-Spielen gegen Hamburg und Dessau im November lässt sich ein Zuwachs von über 100% an Einzelzugriffen erkennen. Der Livestream und vor allem die geschaltete Werbung der Partner des VfL Gummersbach gewinnt somit zunehmend an regionaler Bedeutung.









Runde. Ab dem 4. Monat kostet das WLAN Pakett S 3,84 €Monat, das WLAN Paket M 5,80 €Monat. Beide Pakete beinhalten einen Speed Home WiFi und telefonischen Support. Das WLAN Paket M enthält darüber hinaus eine Vor-Ort-Installation, sofem erforderlich. Versandkosten in Höhe von 6,78 €. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Kündigungsfrist 6 Werktage. Die WLAN Pakete beinhalten das Recht auf Rücksendung der Speed Home WiFi innerhalb von 90 Tagen ab Erhalt der Ware. Nach Rücksendung werden ggf. bereits geleistete Monatspauschalen sowie die Versandkosten erstattet und das Endgeräte-Service-Paket wird aufgelöst. Die Kündigung verpflichtet zur Rückgabe des Geräts. Die Kosten für die Rücksendung werden nicht übernommen. Die Preise beinhalten die Mehrwertsteuer in Höhe von 16 %.

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



ERTRIEBSSTRATEGIEN ш

Digitalisierung – Strategie statt Auf und Ab

Die Digitalisierung bietet zu viele Möglichkeiten und unüberschaubare Dienstleistungsangebote. Das sorgt für Unsicherheit im Mittelstand.

Die Lösung: Ein Partner, der alles aus einer Hand liefert, was man zum einfachen Digitalisieren braucht. Inklusive staatlicher Förderung für Ihren digitalen Auftritt. Damit Ihnen Ihre Kunden auch online vertrauen.



Jetzt 10% auf die erste Bestellung mit dem Code "DIGITAL10" sparen.



Der VII Gummersbach Podcast Direkt aus der Heimat des Handballs

Pünktlich zum Saisonbeginn im Oktober ist der VfL Gummersbach mit seinem neuen Medium, dem VfL Gummersbach Podcast, an den Start gegangen. In dem von Sascha Staat moderierten Podcast erhalten die Zuhörer neben den sportlichen Themen auch exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Spieler und des Vereins. Neben den regelmäßigen Folgen mit interessanten Gästen gibt es nach jedem Heimspiel eine kurze und knackige Heimspielanalyse der Spiele in der SCHWALBE arena. "Ich glaube, dass der Podcast für die Fans eine gute Möglichkeit ist, mehr über uns Spieler zu erfahren. Vor allem in der aktuellen Lage, in der die Zuschauer nicht in die Halle können, um sich Spiele anzuschauen und das eine oder andere Gespräch mit uns zu führen", so Alexander Hermann. Auch sein Mannschaftskollege Lukas Blohme ist überzeugt vom Podcast. "Der Podcast ist eine super Sache und mir hat es extrem viel Spaß gemacht schon dabei gewesen zu sein. Ich glaube für die Fans und Interessierten ist das eine richtig gute Sache, da sie von uns Spielern viele Sachen erfahren, vor allem auch Privates, über das man in den Medien nicht so viel erfährt!"

"Die Atmosphäre beim Podcast war ganz locker, ein bisschen wie im Wirtshaus, wo man beim Stammtisch ein paar alte Geschichten austauscht", berichtet Rückraumschütze Hermann über die Rahmenbedingungen des Podcasts. Kein Wunder, dass die VfL-Profis in dieser entspannten Atmosphäre tiefgreifende und emotionale Geschichten aus ihrem Leben preisgeben. Neben Blohme war auch Hermann schon am Mikrofon zu Gast. Doch nicht nur die VfL-Spieler geben besondere Einblicke in den Handball(er)alltag. Auch Nachwuchsleiter Jörg Bohrmann war beispielsweise schon zu hören und plauderte fleißig aus dem Nähkästchen. Alle Episoden des Podcasts sind auf jeglichen Streamingdiensten verfügbar. Wir freuen uns über jeden, der einschaltet!





Fynn Herzig fallt mehrere Wochen aus

Rückraumspieler Fynn Herzig verzichten. Der Mittelmann der Oberwenn er in den letzten Wochen nicht voll trainiert und gespielt hat, der Chefcoach der Gummersbacher.

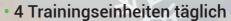
Der VfL Gummersbach muss seit Anfang November auf seinen hat er sich immer für die Mannschaft aufgeopfert und in den ersten Spielen richtig gut gespielt." Wie lange Herzig genau ausfallen bergischen laboriert an einem drohenden Ermüdungsbruch im wird, ist vom weiteren Heilungsverlauf abhängig. Von seinem Team rechten Schienbein und muss vorerst an Krücken gehen, um das erwartet Sigurdsson den Ausfall des 22-Jährigen im Kollektiv zu belastete Bein zu schonen. "Das ist natürlich sehr schade und trifft kompensieren. "Ich bin mir sicher, dass sich die Spieler, die fit sind, uns hart", äußert sich VfL-Trainer Gudjon Valur Sigurdsson. "Auch natürlich voll auf die nächsten Aufgaben konzentrieren werden", so



WEIHNACHTSFERIEN-CAMPS

für Mädchen und Jungen im Oberbergischen Kreis und darüber hinaus!

Drei Tage voller Spiel, Spaß und Sport in der heimischen SCHWALBE arena.



- Besuch eines Bundesligaprofis
- Das offizielle HSO-Shirt

Und vieles mehr wartet auf euch!



DAS FERIENANGEBOT DER HSO

Altersklasse: 6-10 Jahre

Altersklasse: 11-14 Jahre

• 04.01.-06.01.2021; 8 bis 16 Uhr • 28.12.-30.12.2020; 8 bis 16 Uhr



WIR LERNEN SPIELERISCH, WAS WICHTIG IST.

SPIELEND WERTE VERMITTELN 🔆



Jetzt anmelden und einen der begehrten Plätze sichern!

Alle Informationen unter: WWW.HANDBALLSCHULE-OBERBERG.DE

Oder einfach links den QR-Code scannen.





STECKBRIEF

LIEBLINGSESSEN:

Choco Frito (portugiesisches Essen)

LIEBLINGSBAND / -SÄNGER:

Queen mit "We are the champions"

LIEBLINGSSERIE / -FILM:

La casa de papel

LIEBLINGSREISEZIEL:

Portugal

LEBENSMOTTO / LIEBLINGSSPRUCH:

Ein Sieger ist bloß ein Verlierer, der es noch einmal probiert hat!

HANDBALLIDOL:

Gonzalo Pérez de Vargas

BEDEUTUNG MEINER RÜCKENNUMMER:

Die 12 ist meine Kindheitsnummer.

HOBBYS:

kochen, Serien und Handball gucken

MEIN GRÖSSTES TALENT (AUSSER HANDBALL):

mit Leuten zu reden, freundlich zu sein

BERUFSWUNSCH ALS KIND

(AUSSER HANDBALLSPIELER):

Einfach in der Welt des Sports zu arbeiten

WELCHEN PROMINENTEN ICH GERNE MAL TREFFEN WÜRDE:

Cristiano Ronaldo

DEINE SCHLIMMSTE ANGEWOHNHEIT:

Ich bin chaotisch.

EIGENSCHAFT, DIE ICH AN ANDEREN SCHÄTZE:

Wenn Menschen fokussiert, professionell & freundlich sind und Teamgeist haben.

SUPERHELDENKRAFT, DIE ICH GERN HÄTTE:

Unsterblichkeit

TRAUM, DEN ICH MIR IM LEBEN UNBEDINGT EFÜLLEN MÖCHTE:

Persönlich zu heiraten und Kinder zu haben, sportlich die Champions League zu gewinnen und für den FC Barcelona zu spielen

WENN ICH 3 WÜNSCHE FREI HÄTTE, WÄREN DAS:

Gesundheit für meine gesamte Familie, erfolgreich zu sein und ein gutes Leben zu haben





DIOGO VALÉRIO

SPITZNAME:

Valério

NATIONALITÄT:

Portugiesisch

GEBURTSDATUM:

10. Februar 1999

POSITION:

Torhüter





DIE EXKLUSIVE VFL-GARANTIE:

DEINE KFZ-VERSICHERUNG GARANTIERT GÜNSTIGER! //
SPARE JETZT BEI DEINER KFZ-VERSICHERUNG UND
UNTERSTÜTZE DABEI DEINEN VEREIN

AXA Decker-Brand garantiert Dir, dass wir Deine Kfz-Versicherung mindestens 5 % günstiger machen als Dein bisheriger Versicherer. Dabei bieten wir Dir natürlich vergleichbare Leistungen, sodass Du mindestens genauso gut versichert bist wie zuvor. Und auch Dein Verein profitiert: Für jeden neuen Kunden unterstützen wir den VfL Gummersbach mit einer Spende!

DIE EXKLUSIVE VFL-GUMMERSBACH-GARANTIE:

- // Garantiert 5 % günstiger als deine aktuelle KFZ-Versicherung in unserer leistungsstarken Kfz-Versicherung mobil kompakt
- // Wir unterstützen den VfL für jeden neuen Privatkunden mit 100,- Euro und für jeden neuen Geschäftskunden mit 200,- Euro
- // Kostenfreie individuelle Beratung

MELDE DICH GERNE BEI UNS – WIR BERATEN DICH KOMPETENT UND KOSTENLOS ZU DEINEN FRAGEN UND ANLIEGEN!

AXA Geschäftsstelle Decker & Brand oHG Steinmüllerallee 5 51643 Gummersbach

Tel. 02261 25202 Fax 02261 67385 markus.brand@axa.de



Digital immer am Ball!

Überall top informiert mit den digitalen Angeboten der **Oberbergischen Volkszeitung.**



ovz-digital.de









Fanclig

Nachdem der VfL gegen den HSV vor einer fast leeren Halle spielen musste, geht es auch genauso weiter. Der VfL konnte dem bisher verlustpunktfreien HSV Hamburg die ersten Punkte abknöpfen und sich damit an die Tabellenspitze setzen. Auch dieses Mal ist uns nichts anderes übriggeblieben, als das Spiel vom heimischen Fernseher aus zu verfolgen

Gerade bei solchen Spielen ist es sehr schade, dass wir nicht in der Halle dabei sein können. Im Normalfall hätten wir uns mit Sicherheit mit unseren Freunden aus Hamburg in der Halle getroffen. Aber wie sagt man so oft: erstens kommt es anders und zweites als man denkt.

Corona macht allem einen Strich durch die Rechnung, nicht nur, dass wir uns nicht in der Halle mit unseren Freunden aus Hamburg treffen konnten, nein, wir mussten auch alle noch zu Hause ausharren.



Foto: Nastasja Kleinjung

Lasst uns hoffen, dass die Zahlen bald wieder runter gehen und wir uns bald wieder in der Halle sehen können.

Bis dahin, bleibt gesund!

Weinnach & Zeil

Mit der ganzen Familie zusammen um den Tannenbaum sitzen, Weihnachtslieder singen, in den Gottesdienst gehen - und dann noch nach vielen Festmählern und Geschenken in die SCHWALBE arena ziehen, um den VfL zusammen mit tausenden Fans siegen zu sehen.

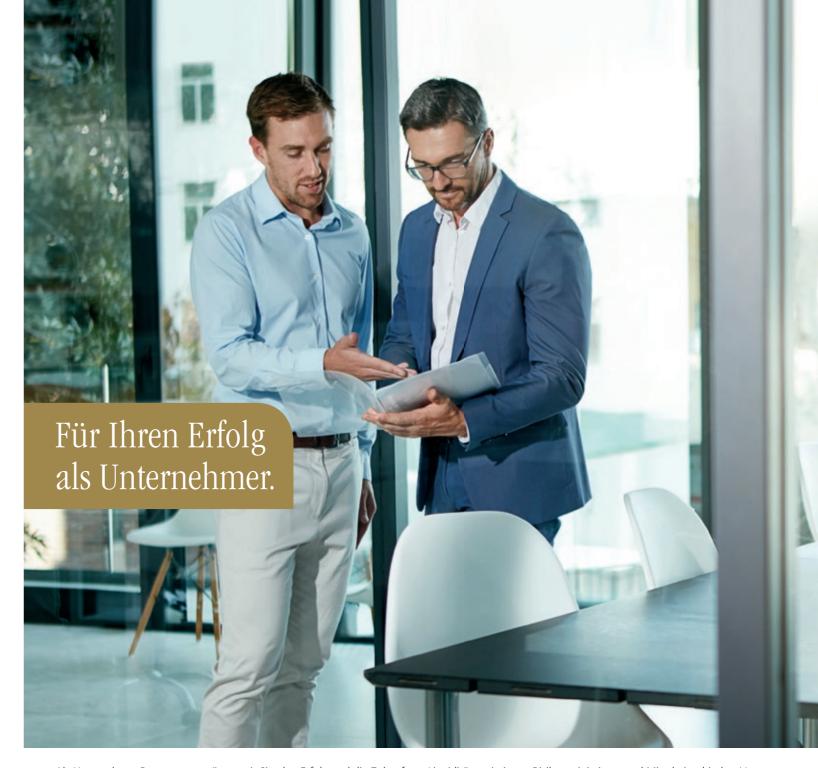
Das wird alles schwierig in diesem Dezember, das wissen wir mittlerweile. Aber trotzdem können wir es uns ja irgendwie schön und weihnachtlich machen in dieser Adventszeit. Mit viel Deko, Lichterketten und einem großen, prächtig geschmückten Weihnachtsbaum. Oder einem eigenen Weihnachtsmarkt auf dem Balkon oder im Garten zum Beispiel, auch wenn der dann vielleicht nur aus dem Glühweinstand besteht. Denn wenn wir ehrlich sind, ist das eh der einzige Grund, wieso wir auf den Weihnachtsmarkt gehen, oder?

Und im Radio bringen wir euch täglich mit unserem Radio Berg Adventskalender in Stimmung. Da stellen wir euch hinter jedem Türchen eine weihnachtliche Schätzfrage und spielen eure Lieblingsweihnachtslieder. Wenn ihr mit schätzen wollt, guckt einfach mal auf www.radioberg.de.

SASCHA WANDHÖFER

Und wenn dann noch am 24. Dezember im Kreise der gesunden Familie unterm Weihnachtsbaum eine Dauerkarte oder ein Trikot liegt – dann waren es doch schöne Festtage. Für uns und den VfL. In diesem Sinne: Eine frohe Adventszeit. Trotz allem. Umso wilder feiern wir dann im nächsten Jahr!

Foto: Radio Berg



Als Unternehmer-Berater unterstützen wir Sie, den Erfolg und die Zukunft Ihres Betriebs zu sichern und weiterzuentwickeln. Dabei sind wir spezialisiert auf individuell zugeschnittene Lösungen in den Bereichen:

Liquidität optimieren, Risiken minimieren und Mitarbeiter binden. Vertrauen Sie auf die bewährten Qualitätsprodukte unserer leistungsstarken Partner. Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten.



Direktion für Deutsche Vermögensberatung

Tiberius Jeck

Eugenstr. 1a | 42897 Remscheid Telefon 02191 6940700



VFL-PARTHER

Das VfL-Netzwerk wächst beständig und gewinnt als regionale Begegnungsplattform für die Wirtschaft zunehmend an Bedeutung. Hier haben die Unternehmer vor und nach den Spielen die Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Nehmen Sie unsere Sponsoren etwas genauer unter die Lupe und profitieren auch Sie vom Engagement unserer Partner beim VfL Gummersbach! Bei Interesse stellen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch die Vorteile einer Partnerschaft vor.

EXKLUSIV-PARTHER



PREMIUM-PARTHER







TOP-PARTHER











































































LOGEN-PARTNER

UNTERNEHMER-CLUB































AUSRÜSTER







MEDIEN-PARTHER

















Partnerschaft mbB Steuerberater Rechtsanwal

































































































www.thomaskind.de















































UNTERSTÜTZER-CLUB



A & S Reifentechnik Inh. Achim Burghoff Aba Schlüssel- & Sicherheitstechnik Güler GmbH Achim Eckstein

AGST Draht & Biegetechnik GmbH
AK-Elektrotechnik Inh. Anatolie Krause
aktivdesignhaus Dücker GmbH
AKTIVRAUM physio GmbH
Alb. Trommershausen Wwe.
Inh. Claudia Trommershausen
Allianz Team Axel Röder Inh. Axel Röder
ALLSER Inh. Hermann Klein

André Reimann Malerfachbetrieb GmbH Andreas Gerigk

Andrea Becker

Apotheke am Wildenkuhlen, Inh. Christiane Karge e.K.

Architektur Atelier Christ Inh. Jürgen T. Christ ASK GmbH

ATM Auto-Teile Magazin GmbH Auto Roggendorf GmbH

Auto Teile Service Herget Inh. R. Herget Autohaus Büth, Inh. Christoph Klein

Autohaus Vorländer GmbH
Automaten Phönix GmbH

Bauelemente Wedding Inh. Sabina Wedding
Baumservice Balf Müller Inh. R. Müller

Baumservice Ralf Müller Inh. R. Mülle Bauunternehmung Horst Stöber

Bilanzbuchhalterin Ina Kuhlmann
Blue-White-Dynamite

Bosch-Car-Service Kfz-Manufaktur Lulî co GmbH BRAEUCKER CNC-Zerspanungstechnik

BRAEUCKER CNC-Zerspanungstechnik Inh. Klaus Braeucker Bürger's Backstube Inh. Andreas Bürger

Car-Service-Point GM GmbH & Co.KG
CF Fitness Gummersbach GmbH
Claudia Thamm

Clicklabs Medienagentur Inh. Daniel Wolf Curadent Zahntechnik Uwe Schneider e.K. Dachdeckermeisterbetrieb Stefan Wedding

Inh. Stefan Wedding Dentaltechnik Hartmann Korschewski GbR

Der Leuchten Laden Inh. Hanna Lasar Dieter Brüning

Dietmar Horr

Dipl.-Heilpäd. Sprachtherapeut Thorsten Jäger Dipl.-Kaufmann Martin Kretschmann vereidigter Buchprüfer & Steuerberater

Dirk Siemerkus Dachdeckermeisterbetrieb Dirk Steinbach

Dornseiff GmbH

Dr. Sascha Bonness MSc Praxis für Zahnheilkunde Drebelhof Werbetechnik Inh. Carina Drebelhof

Eckel - Ihre Dachdecker GmbH & Co. KG Eabert Busch

Egoert Busch
Eheleute Sabine & Jürgen Jäger
Elektro Irrgang Inh. Joachim Irrgang
Elmat Schlagheck GmbH & Co. KG

ergebniswerk sd GmbH

Euler Optik Inh. Walter Euler
Fahrschule Bicher Inh. Annette Bicher
Farbhaus Schulte Malerbetrieb & Fachhandel
Inh Dirk Schulte

Finn Jürges

Foerst Fahrsimulatoren GmbH
Fotostudio Lina Sommer Inh. Lina Sommer

fox-on Datenschutz GmbH FTW Werner Würth GmbH

Gabriele's Automobile GmbH

Garten- und Landschaftsbau Stefan Endres Inh. Stefan Endres

Gaststätte Halberstadt Inh. Brigitte Kotula GEFI-Elektronik GmbH & Co KG

Georg Thamm

Grabmale Strässer GmbH
Grunau & Schröder Maschinentechnik GmbH

Haller Optik Inh. Michael Haller Hans Hagen

Hänsel IT-Service Inh. Harald Hänsel

Harald Müller Haus für Physiotherapie Inh. Diana Rüffler-Haus

Hausbau Langer GmbH

HDI Beier Inh Frank Beier

HILD Dachbau GbR Inh. Gerd Hild + Philipp Jahn

Hillnhütter Architekten Inh. Dipl.-Ing. Philipp Hillnhütter

HKR Stephan Müller Landschaftsarchitekten Inh. Stephan Müller

Holger Ludwig Arbeiten unter Spannung 36kV Inh. Holger Ludwig

Inn. Holger Ludwig

Holländer Diele Inh. Evangelia Kolompotsiou

Holz - Meeser moderne Bauelemente GmbH

HOIZ - Meeser moderne Bauelen HOLZMAKLER / AGENTUR e.K. Inh. Hans Leo Schüttler

Inh. Hans Leo Schüttler Immobilien Hildebrandt

Inh. Monika Hildebrandt-Sänger

Ingenieurbüro für Baustatik Inh. Dipl.-Ing. Volkmar Krause

Ingenieurbüro Holzem & Hartmann GmbH

J. Peter Hunold

Jagd- und Armeebekleidung Bender Inh. Hermann Bender

Jörg Heintze Garten- und Landschaftsbau GmbH

Jörg Zimmermann

Julia Sax

Jutta Becker Kabeck'S Knigge and more Sascha Kabeck e.K.

Kraus Haustechnik GmbH

Kai Lach
Karl Jungbecker GmbH & Co. KG
Karl Zimmermann GmbH & Co. KG

Kfz-Technik-Schaul Inh. Dirk Schaul Kinder- & Jugendcoaching Martina Zimmermann Klose & Debus GbR - Eierschachteln.de Küchenstudio Beckmann Inh. Florin Ciupitu Kugelmeier Personalüberlassung GmbH Kunstzahnkunst Ekkerhard Schulze GmbH

Kusu Kommunikation und Sicherheit Urban Inh. Michael Urban Landgasthof Tönnes Inh. Jürgen Tönnes

Landmetzgerei Kürten Inh. Stefan Ahlemeier Lienenkämper e.K. Jan Lienenkämper Linden-Apotheke Inh. Dr. Gerd Franke e.K.

Logalytics GmbH Lutz Klucznik

M. Jacobs GmbH M. Stöcker GmbH

Malerfachbetrieb Eric Stranzenbach GmbH
Malerfachmarkt Wohlgemuth GmbH & Co. KG

Manz Lagertechnik GmbH & Co. KG
Marco Müller

Meihack GmbH

Metallbau Hepner Inh. Andreas Hepner Metallbe- & -verarbeitung Inh. Rolf Schieber Metzgerei Müller Inhaber: Herbert Müller

Metzgerei Winkler Inh. Falko Winkler
MHS - Sondermaschinen Inh. Mario Siebe

Michael Zindler
Milone Walter Kolpinghaus Inh. Walter Milone
MrCasinova Limited

Müller Forst- und Gartentechnik Inh. Wolfgang

Neon-Brüggen GmbH

Nierstenhöfer Ingenieure Inh. Otmar Nierstenhöfer NOHL Garten- u. Landschaftsbau Inh. Karsten Jung

Nöll Landschaft und Garten Inh. Julian Nöll Nowak Druckluft- und Hydrauliktechnik GmbH & Co.KG

OBG Oberbergische Gipswerke GmbH Oliver Schmidt Dachdeckermeister Inh. Oliver Schmidt

OxclusiviA Bernd Oehlen
Paul Werner Theile

PeCon Invest GmbH & Co. KG

Peter Herrmann Photovoltaikanlagen Weitershaus GmbH

Physiotherapie Claudia Röttger
Physiotherapie Dickel Inh. Andreas Dickel
Physiotherapie Nisha Jung Inh. Nisha Jung
Physiotherapie Tomm Inh.Eugen Tomm

Prysiotnerapie fomm Inn.Eugen fomm

Praxis für Logopädie Sonja Uellendahl

procut Deutschland Armin Brückmann

Provinzial Versicherungen Geschäftstelle

Kierspe Inh. Stephan Jatzkowski Radsport Hellwig Inh. Roederich Hellwig Rainer Diederich GmbH

Ralf Müller Dienstleistungen Regine Quehl & Partner Reichert GmbH

Reifen-Service-Wiehl Inh. Hans-Jörg Nawotke Reiner Berghoff Elektroinstallation Inh. Reiner Berghoff

Reisebüro Liane Becker Inh. Liane Becker Restaurant Lindenstübchen Inh. Apostolos Koromilas

Restaurant Neuemühle Inh. Wiebke Büngen Restaurant Pfaffenberg Inh. Carlo D'Agnolo Restaurant Rhodos Inh. Neofitos Papadopoulos

Roba-Kaminholz Inh. Anke Rosenbauer Rohrbeck GmbH Sanitär- & Heizungstechnik Inh. Joachim Rohrbeck

Rosi & Karl Heinz Schubert

Ruße Befestigungstechnik Inh. Leif Ruße Sanitär-und Heizungstechnik Inh. Karlheinz

Schilder Rohoff GmbH

Schmidts Backstübchen Inh. Werner Schmidt Schreinerei Knipp Inh. Dirk Michaely Schulz + Witt GmbH

Shell Station Inh. Oliver Schmitz

SHS Ges.für Schlüsselfertiges Bauen mbH Silke Kabranis

Solaris GbR

SP Textilreinigungsgesellschaft mbH staba Arte GmbH

Stefanie Thamm

Steffi Jung Tattoo

Stolze Physiotherapie Inh. Ricarda Stolze STUFFIs Werbung & Marketing Inh. Stefan Tsolakidis

T. Fischer-Technik Inhaber Thomas Fischer

TCS Hundhausen GmbH TerraSvstem GmbH

Textilpflege Lewin Inh. Oliver Lewin
Thermo-Technik Noatzke GmbH & Co KG

Thomas und Alexander Metz Tischlerei Udo + Dirk Schmale GbR

TO-RO Medical Inhaber Thomas Rothe
Trautmann Gabelstapler GmbH

Utta Kirchhoff

Vebatec-Technik GmbH

Waldhotel Tropfsteinhöhle Inh. Uwe Bollow Walter Schäfer GmbH & Co. KG

Wendener Augenoptik Inh. Evelyn Mollenhauer Wilhelm Henn

WiSch Bauelemente GbR Wolfgang Aymans Steuerberater

Wolfgang Barth
WS Management & Engineering UG

WSK Zuschnitte UG
WSL Verschleißtechnik e.K.
Inh. Walter Stommel

Xylotec Holz- u. Massivbau GmbH
Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Olivia
Schnieber und Thomas Jerig
Zahnarztpraxis Michael Bruchhaus

Inh. Michael Bruchhaus Zimmerei und Bedachungen Inh. Christoph Weigand

VFL GUMMERSBACH



SPIELPLAN 2020/21

Harz x Schweiß x Tape x Harz x Schweiß x Tape x Harz x Schweiß x





Freitag | 4. Dezember 2020 | 19:00 Uhr VFL GUMMERSBACH VS. THSV EISENACH





Dienstag | 8. Dezember 2020 | 20:00 Uhr WILHELMSHAVENER HV VS. VFL GUMMERSBACH





Sonntag | 13. Dezember 2020 | 17:00 Uhr HC ELBFLORENZ 2006 VS. VFL GUMMERSBACH





Freitag | 18. Dezember 2020 | 19:00 Uhr VFL GUMMERSBACH VS. SG BBM BIETIGHEIM





Sonntag | 27. Dezember 2020 | 17:00 Uhr VFL GUMMERSBACH VS. TUS N-LÜBBECKE





Mittwoch I 30. Dezember 2020 I 19:30 Uhr TSV BAYER DORMAGEN VS. VFL GUMMERSBACH





Freitag I 5. Februar 2021 I 19:00 Uhr VFL GUMMERSBACH VS. EHV AUE

Herausgeber VfL Handball Gummersbach GmbH

Steinmüllerallee 3 51643 Gummersbach

Redaktion
VfL Gummersbach
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

8

Fotos
Philipp Ising, Nastasja Kleinjung
und Vfl. Gummersbach

Satz & Layout Identitätsverstärker GmbH Agentur für Transformation www.identitaetsverstaerker.co Druck
CEWE Stiftung & Co. KGa
Meerweg 30-32
26133 Oldenburg
Tel. 0800 / 6022260
Fax 0800 / 7236274



Geschäftsstelle VfL Gummersbach • Steinmüllerallee 3 • 51643 Gummersbach

Telefonische Servicezeiten: dienstags 14:00-16:00 Uhr und donnerstags 10:00-12:00 Uhr Telefon: 02261 / 8083-0 • Fax 02261 / 8083-15 • info@vfl-gummersbach.de • www.vfl-gummersbach.de

FOTO DES TAGES!

Sponsorenpräsentation während Corona – Den bach aktueli cilient arbeiten leeren Rängen in der SCHWALBE arena zum Trotz zieren die Logos der Partner des VfL Gummers-

Sponsorenpräsentation während Corona – Den bach aktuell einen Großteil der Sparkassen-Tribüne auf zwei Großflächenbannern.

Foto: Philipp Ising





WIR MACHEN DEIN E-BIKE

unplattbar®

E-BIKE TIRES

MARATHON

E-PLUS



NEU: KARKASSENKONSTRUKTION
NEU: SMART-DUALGUARD
PANNENSCHUTZLEVEL 7

Der neue Schwalbe Marathon E-Plus. Der unplattbar-Reifen speziell für E-Bikes. Für 100% Fahrspaß bringt er Sicherheit, Haltbarkeit, Leichtlauf, Stabilität und Langlebigkeit untrennbar zusammen. **e-biketires.com**



GIB GUMMI, VFL!